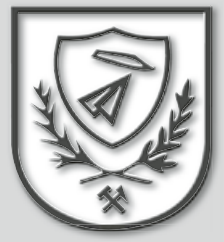


Dorfblatt

Arnstfeld & Mildenaue



33. Jahrgang

November 2022 (Erscheinungstag: 01.10.2022)

Die Premiere des Extremhindernislauf in Mildenaue	1
Gemeindeverwaltung Mildenaue	2
Amtliche Bekanntmachungen	3
Beteiligungsbericht Gemeinde Mildenaue 2021	3
Beteiligungsbericht TWZV 2021	3
Bekanntmachung TWZV	3
Sitzung des Gemeinderates vom 08.09.2022	4
Sitzung des Gemeinderates vom 06.10.2022	4
Gemeindenachrichten	5
Fortsetzung – erzXcross	5
Ein besonderes Weihnachtsgeschenk	6
Arnstfeld Schauplatz eines neuen Krimis	6
Auszug aus dem Veranstaltungskalender	7
Zuarbeit für den Veranstaltungskalender 2023	7
Einladung zum Weihnachtsmarkt	7
Blutspende	8
BAGSO Maskenpflicht in Pflegeheimen aufheben	9
Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen	9
Turnhallenbelegungsplan	10
Aus dem Vereinsleben	11
EC-Hütt '1 – November 2022	11
Offene Pfarrscheune Mildenaue	11
Mütter- und Familienzentrum November 2022	11
Wanderungen im Erzgebirge	12
Kirchennachrichten	12
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenaue mit Streckewalde	13
Kirchgemeinde Arnstfeld/Niederschmiedeberg	14
Ev.-meth. Kirche Mildenaue	15
Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenaue	15
Herzliche Einladung zu Eltern-Kind-Angeboten	15
Chronik	16
Ihr Saugunge: De gruön Uhgelücker	16
Ein Bauer und sein Vieh – von Sieghard Fritzsche	17
Das Dorfblatt Rätsel	17
Anzeigen und Werbung im Dorfblatt	18

erzXcross

Die Premiere des Extremhindernislauf in Mildenaue



Am Samstag den 10.09.2022 war es endlich soweit, der 1. erzXcross fand seine Premiere im Freibadgelände in Mildenaue.

Schon von unten sah man das nächste Hindernis in seiner vollen Größe am Ende des Berges auf sich warten. Ein mit Holz beladener LKW musste überklettert werden.

Fortsetzung Seite 5

Für knapp 80 Teilnehmer ging es auf den circa 5 Kilometer langen Rundkurs mit 7 unterschiedlichen Hindernissen. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen für so eine Laufveranstaltung starteten die Läufer im Freibadgelände und schon wartete das erste Hindernis. Es ging durch das Wasserbecken des Freibades, mittlerweile erinnerte das Wasser eher an einen Tümpel. Da das Becken mit Netzen, Fässern und Brettern bedeckt war, schien die beste Lösung um schnell aus dem Wasser zu kommen, tauchen. Nach den ersten Schritten aus dem Becken, wartete die Slackline. Hier musste man mit viel Geschick über ein Seil balancieren.

Jetzt konnten die Teilnehmer das Freibadgelände verlassen und es drohte der steile Anstieg in Richtung Pöhlberg.



Impressum

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mildenaue · Dorfstraße 95 · D-09456 Mildenaue
Tel. 03733 56550 · www.mildenaue.de · dorfblatt@mildenaue.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Bürgermeister Andreas Mauersberger

SATZ & DRUCK:

S-PRINT Digitaler Druck GmbH · 09456 Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Str. 16 · Tel. 03733 42810 · E-Mail: info@sprint-net.de

BILDER: (©fotolia; ©stock.adobe.com), (Gem. Mildenaue)

ERSCHEINUNG:

seit Mai 1990

PREIS:

0,75 EUR

VERKAUFSSTELLEN:

im OT Mildenaue – Bäckerei Meyer, Wiesenbader Straße;
Bäckerei Wolter, Dorfstraße; Bäckerei Hertel, Dorfstraße,
Bäckerei Hertel (im Penny-Markt); Bäckerei Brückner,
Obermildenaue;

im OT Arnstfeld – Annaberger Land e. V., Hauptstraße

Die Meinungen der einzelnen Verfasser müssen nicht mit der des Herausgebers übereinstimmen.

Für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge wird keine Verantwortung übernommen. Außerdem behält sich der Herausgeber z. B. aus Platzgründen das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Beiträge im Ausnahmefall vor. Bei Übersendung von Veröffentlichungswünschen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung dafür, dass diese bei uns rechtzeitig, unverfälscht oder vollständig eingehen. Telefonische Rückfrage ist zu empfehlen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelheft gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausgeschlossen.



Öffnungszeiten und Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Mildenau

Bürgermeisteramt

Bürgermeister

Herr Andreas Mauersberger Tel. 56 55 22
E-Mail: buergermeister@mildenau.de

Sekretariat

Frau Ute Langklotz Tel. 56 55 20
E-Mail: sekretariat@mildenau.de

Bauamt

Bauamtsleiterin

Frau Ines Schreiter Tel. 56 55 31
E-Mail: bauamt@mildenau.de

Bauhofleiter

Herr Heiko Melzer Tel. 56 55 32
E-Mail: bauhof@mildenau.de

Rechnungsamt

Rechnungsamtsleiter

Herr Ingo Sperling Tel. 56 55 14
E-Mail: rechnungsamt@mildenau.de

Mitarbeiterin Rechnungsamt/ Kassenverwalterin

Frau Tamara Pischel Tel. 56 55 16
E-Mail: kasse@mildenau.de

Trinkwasserzweckverband

Herr René Lorenz Tel. 0171 823 7052
E-Mail: Trinkwasserzv@mildenau.de
Frau Mandy Martin Tel. 56 55 17
E-Mail: twzv@mildenau.de

Hauptamt

Hauptamtsleitung/Standesamt

E-Mail: hauptamt@mildenau.de

Frau Annegret Böttcher Tel. 56 55 10
E-Mail: standesamt@mildenau.de

Herr David Mühl Tel. 56 55 12
E-Mail: meldestelle@mildenau.de
oder standesamt@mildenau.de

Mitarbeiterin Hauptamt

Frau Silke Gehlert Tel. 56 55 21
E-Mail: silke.gehlert@mildenau.de

Mitarbeiterin Hauptamt/ Öffentlichkeitsarbeit

Frau Susann Siegert Tel. 56 55 23
E-Mail: hauptamt1@mildenau.de

Mitarbeiterin Gewerbe-/Ordnungs- und Verkehrsamt

Frau Claudia Müller Tel. 56 55 11
Herr Johannes Claus Tel. 56 55 35
E-Mail: ordnungsamt@mildenau.de

Mitarbeiterin Hauptamt/Liegenschaften

Frau Veronika Thiele Tel. 56 55 33
E-Mail: liegenschaften@mildenau.de

Mitarbeiterin Rechnungsamt/ Grundsteuer/Gewerbsteuer

Frau Claudia Koch Tel. 56 55 15
E-Mail: steuern@mildenau.de
Dienstag 7.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr

Zu den gewohnten Öffnungszeiten
können Sie uns per Telefon oder per
E-Mail erreichen.

Öffnungszeiten Gemeinde

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

In dringenden Fällen können Sie täglich
einen Ansprechpartner im Gemeindeamt
erreichen.

Wir möchten Sie aber bitten, an den
Tagen, an denen nicht geöffnet ist, von
Besuchen und Telefonaten abzusehen.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter dieser Nummer sind Ärzte speziell
außerhalb der Sprechzeiten, wie an Wochen-
enden oder nachts, zu erreichen. Die Ruf-
nummer ist kostenlos, ohne Vorwahl und gilt
deutschlandweit sowohl vom Festnetz, als
auch vom Mobiltelefon.

Tel.: 116 117



Krankentransport

ACHTUNG! Der Krankentransport ist kein
Notfalleinsatz. Tel.: 03733 19222

Im lebensbedrohlichen Notfall rufen Sie den
Rettungsdienst unter Notruf 112.



Telefon-Seelsorge

Rund um die Uhr erreichbar, kostenlos
Tel. 0800 1110111 oder Tel. 0800 1110222
Not- und Sorgentelefon im Erzgebirgskreis:
Tel. 037296 3862



Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 31.10. – 04.12.2022

31.10. – 06.11.2022

Herr TA Lindner, Thum OT Herold, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419

Zentrum für Kleintiermedizin/
Annaberg–Buchholz (Kleintiere)
Tel. 0160 96246798, Tel. 03733 66168

07.11. – 13.11.2022

Frau Hein (TAP Armbrecht)/Schlettau
Tel. 0173 9542479
Tel. 03733 6797547 (Großtiere)

Frau Dr. Schulz, Gelenau (Kleintiere)
Tel. 0174 3160020

14.11. – 20.11.2022

Frau Bonow (TAP Armbrecht)/Schlettau
Tel. 0162 9182739,
Tel. 03733 6797547 (Großtiere)

14.11. – 20.11.2022

Zentrum für Kleintiermedizin/
Annaberg–Buchholz (Kleintiere)
Tel. 0160 96246798, Tel. 03733 66168

21.11. – 27.11.2022

Herr TA Denny Beck, Gelenau,
Großtierpraxis, Mobil 0173 9173384

Frau TÄ Susann Ziebold, Ehrenfriedersdorf,
Kleintiere, Tel. 037341 574380

28.11. – 04.12.2022

Frau Hein (TAP Armbrecht)/Schlettau
Tel. 0173 9542479
Tel. 03733 6797547 (Großtiere)

Zentrum für Kleintiermedizin/
Annaberg–Buchholz (Kleintiere)
Tel. 0160 96246798, Tel. 03733 66168

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr.
Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr. Es wird gebeten, den
tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem
Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen. gez. Veit Schubert, Amtlicher Tierarzt



Notruf

Polizei Tel.: 110
Feuerwehr und
Rettungsdienst Tel.: 112
Polizeirevier
Annaberg-Buchholz Tel.: 880
Giftnotruf Tel.: 0361 730730
EKA Annaberg Tel.: 800



Zahnarzt-Notdienst

Datenbank (kostenfrei) für die Suche nach
zahnärztlichen Notdiensten:

www.zahnarzt-notdienst.de

Zahnärztlicher Notdienst,
Ansage und Vermittlung – A&V e. V.
Karlsstraße 110 · 80335 München
www.notzahnarzt24.de

**Sprechtag Friedensrichterin**

Die Friedensrichterin, Frau Parczyk, hat jeweils am ersten Montag eines jeden Monats ab 17.00 Uhr Sprechzeit in Mildenau, Gewerbegebiet Nord (bei A-Form).

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. Sie können sie jederzeit außerhalb dieser Sprechzeiten unter **Tel.: 037343 2014** erreichen. **Anita Parczyk, Hauptstraße 145, 09456 Mildenau OT Arnsfeld**

**Störungsrufnummer**

Montag bis Sonntag:

00:00 – 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

Tel.: 0800 2 30 50 70 (kostenfrei)

www.stromausfall.de

www.mitnetz-strom.de/stromausfall

**Sitzungen der Gemeinde**

Die nächste öffentliche **Gemeinderatssitzung** findet am Donnerstag, den **10.11.2022**, statt.

Die nächste öffentliche **Sitzung des Verwaltungsausschusses** findet am Dienstag, den **22.11.2022**, statt.

Die Uhrzeit und der Tagungsort werden über Aushänge bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe Beteiligungs- bericht Gemein- de Mildenau Ge- schäftsjahr 2021

Die Gemeinde Mildenau gibt hiermit bekannt, dass der

Beteiligungsbericht der Gemeinde Mildenau nach § 99 SächsGemO für das Geschäftsjahr 2021

im Rathaus Mildenau,
Dorfstraße 95

ab dem 01.11.2022

während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden eingesehen werden kann:

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr



A. Mauerberger

Mauersberger
Bürgermeister

Bekanntgabe Beteiligungs- bericht Trink- wasserzweck- verbandes Ge- schäftsjahr 2021

Der Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde gibt hiermit bekannt, dass der

Beteiligungsbericht des Trinkwasserzweckverbandes Mildenau-Streckewalde nach § 99 SächsGemO für das Geschäftsjahr 2021

im Rathaus Mildenau,
Dorfstraße 95

ab dem 01.11.2022

während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden eingesehen werden kann:

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr



A. Mauerberger

Mauersberger
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung Trinkwasser- zweckverband Mildenau- Streckewalde

Der Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde gibt hiermit bekannt, dass entsprechend § 76 der SächsGemO

der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

in der Zeit vom
04.11. – 14.11.2022

zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten im Rathaus Mildenau, Dorfstraße 95 öffentlich ausgelegt wird:

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können in der Zeit vom 04.11. bis 24.11.2022 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Auf § 4 Abs. 4 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung wird hingewiesen



A. Mauerberger

Mauersberger
Verbandsvorsitzender

Niederschrift über die am 08.09.2022 stattgefundenene Sitzung des Gemeinderates im Ratssaal - öffentlicher Sitzungsteil

Vergabe des Ehrenamtsbudgets 2022

Beschluss 161/22:

Das kommunale Ehrenamtsbudget für das Jahr 2022 wird an folgende Institutionen vergeben:

Institution	Begründung
Schnitzverein Arnsfeld e. V.	Vorbereitung der nächsten Ausstellung für 2023
Osteuropahilfe e. V. Mildena	hohes Engagement bei der Bewältigung der Herausforderungen im Umgang mit den Flüchtlingen aus der Ukraine
Bauwagen Mildena	wichtiger Anlaufpunkt für Jugendliche und Junggebliebene

Abstimmung:

14 Ja, 1 Befangen

Stellungnahmen zu Bauanträgen

Mit den **Beschlüssen 162/22 bis 164/22** wurde zu Bauanträgen informiert, beraten und entschieden.

Abstimmung:

16 Ja – einstimmig

Bildung eines Arbeitskreises zum Erhalt des Freibades Mildena

Beschluss 165/22:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mildena spricht sich für den Erhalt des Freibades

Mildena aus und bildet für die Planung der Modernisierung des Freibades einen Arbeitskreis aus folgenden Personen:

Andreas Mauersberger	
Thomas Wagler	André Feller
Matthias Meyer	Christian Meyer
Marcus Grummt	Patrik Wappler
Ines Schreiter	Ingo Sperling
Martin Weinberger	David Mühl

Abstimmung:

16 Ja – einstimmig

Reparatur Brandschutztüren Grundschule

Beschluss 166/22:

Die Firma Dietrich Friess, Feuerschutz, Annaberg-Buchholz erhält den Auftrag zur Reparatur der Brandschutztüren in der Grundschule Mildena gemäß des Angebotes 10000138-2022.

Abstimmung:

16 Ja – einstimmig

Hauptamt

Niederschrift über die am 6.10.2022 stattgefundenene Sitzung des Gemeinderates im Ratssaal - öffentlicher Sitzungsteil

Vergabe Konzessionsvertrag GAS

Beschluss 167/22:

Der Gemeinderat von Mildena beschließt, das finale Angebot der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, Johannisstraße 1, 09111 Chemnitz vom 29. September 2021 für den Abschluss eines Gaskonzessionsvertrages anzunehmen.

Der Vertrag gilt ab dem 15. Mai 2022 und endet am 14. Mai 2042. Der Bürgermeister wird mit der Unterzeichnung des Gaskonzessionsvertrages beauftragt.

Der Beschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 102 Abs. 2 SächsGemO unter Nachweis der gesetzlichen Voraussetzungen unverzüglich vorzulegen.

Abstimmung:

9 Ja
4 Nein, 1 Stimmenthaltung

Bauvorhaben „Straßenbau und Errichtung Randbalken Langer Weg“

Beschluss 168/22:

Dem 2. Nachtragsangebot der Firma Bauunternehmen Manfred Uhlig GmbH Crottendorf für den Einbau einer hydraulisch gebundenen Tragschicht beim Bauvorhaben „Straßenbau und Errichtung Randbalken Langer Weg“ wird durch den Gemeinderat zugestimmt.

Abstimmung:

14 Ja – einstimmig

Stellungnahmen zu eingegangenen Bauanträgen

Mit den **Beschlüssen 169/22 und 170/22** wurde zu Bauanträgen informiert, beraten und entschieden.

Abstimmung:

14 Ja – einstimmig

Spendeneingänge

Nach § 73 SächsGemO Absatz 5 wurden die Räte gebeten, die Annahme von Spenden und Sponsoringverträge zu bestätigen.

Mit den **Beschlüssen 171/22 bis 174/22** wurde die Annahme von Spenden bestätigt.

Beschlüsse 171/22 bis 173/22

Abstimmung:

13 Ja
1 Befangen

Beschluss 174/22

Abstimmung:

14 Ja – einstimmig

Hauptamt

Gemeindenachrichten

Fortsetzung – **erzXcross** - Die Premiere des Extremhindernislauf in Mildenau

Weiter ging es Richtung Geyersdorf zur der Gartenanlage. Auf dem Weg dahin musste man sich einer Vielzahl von Autoreifen aussetzen. Nun folgte der längste und hartnäckige Anstieg des Extremlaufes. An diesem Berg entschieden sich so einige Platzierungen. Angekommen am „Schafweg“ ging es zur Wasserrutsche.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mildenau spülten die Teilnehmer regelrecht ins Tal. Nach kurzem Verschnaufen ging es im Kriechgang den Berg hinauf, von da aus überquerte man einige Felder um zum letzten Hindernis zu gelangen.

In der Blackbox hieß es abtauchen, in einem Container gefüllt mit feinsten Lehm-schmand. Nun rief das Ziel im unteren Gelände des Freibades. Gestartet wurde in 3 Kategorien, U30, Ü30 und als Team. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stand auch der Spaß im Vordergrund.

Einige Teilnehmer starteten in Kostümen und mit Perücken, auch überregional erreichten wir Teilnehmer, so hatten wir Läufer aus Berlin und aus der Lausitz zu Gast.



Jeder, der das Ziel erreichte, bekam seine Medaille, die einen Schwibbogen ähnelte, überreicht.

Nach einer kräftigen Erbsensuppe aus der Gulaschkanone der Freiwilligen Feuerwehr Mildenau und der Siegerehrung endete ein

erfolgreicher, verletzungsfreier Extremhindernislauf.

Wir ziehen ein positives Fazit aus dem 1. erzXcross und möchten uns hiermit bei allen Sponsoren und Unterstützern ganz herzlich bedanken. Christian Meyer



Ortschronik und Kaffeebecher - ein besonderes Weihnachtsgeschenk

Liebe Einwohner,

für jeden, der es bis jetzt auf Grund des alljährlichen Weihnachtstrubels noch nicht geschafft hat ein besonderes Weihnachtsgeschenk für seine Lieben zu ergattern, gibt es eine gute Nachricht: Es sind noch Ortschroniken der Gemeinde Mildenau vorhanden!

Zu haben sind diese u. a. bei anablu Schreibwaren & Geschenke, Inh. Stephanie Dost, Dorfstraße 34 sowie im Rathaus zu den allgemeinen Öffnungszeiten.

Also schnell sein lohnt sich!

Weiterhinsind noch Restbestände der Werbeartikel zur, leider pandemiebedingt ausgefallenen, 750-Jahr-Feier der Gemeinde Mildenau im Rathaus zu den allgemeinen

Öffnungszeiten zu nachfolgenden vergünstigten Preisen zu erhalten.

Viele Grüße

Ihre Gemeindeverwaltung



Rucksack
1,00 €

Tragetasche
1,00 €

Kaffeebecher
1,00 €

Zollstock
1,00 €

Wir sind Mildenau 750 JAHRE
Festwoche vom 08. - 12.07.2020 1270 - 2020



Arnsfeld Schauplatz eines neuen Krimis

Unser kleines Arnsfeld hat dauerhaft Eingang in die sächsische Kriminalgeschichte gefunden. Mancher im Ort wird sich noch daran erinnern, wie im Januar 1994 drei bewaffnete Täter die Sparkassenfiliale im damaligen Rathaus überfallen und ausgeraubt haben.

Zwar gab es glücklicherweise weder Tote noch Verletzte, doch der Schock saß auch angesichts einer Beute von fast 75.000 DM tief. Zwei der Täter konnten noch am selben Abend verhaftet werden. Dem Dritten gelang es dagegen, 19 Jahre am anderen Ende der Welt abzutauchen.

Kurz vor der Verjährung der Tat beging er jedoch einen verhängnisvollen Fehler und musste sich schließlich doch noch vor dem Landgericht Chemnitz verantworten. Dort traf die damalige „Freie Presse“-Reporterin Gabi Thieme auf ihn.

Seine Geschichte bewegte sie so sehr, dass sie nun Eingang in ihr zweites Buch gefunden hat. Es ist nicht nur die Geschichte eines haltlosen jungen Mannes aus dem Erzgebirge. Es ist auch ein kleines Stück Dorfgeschichte, eingebettet in die wilden 90er-Jahre in unserer Region.

In ihrem Buch „Das fast perfekte Verbrechen“ (Verlag Bild und Heimat) erzählt Gabi Thieme auf 336 Seiten drei sehr unterschiedliche, Aufsehen erregende Kriminalfälle,

die sich zwischen 1987 und 2021 im Vogtland, im Erzgebirge und in Chemnitz ereignet haben.

In allen drei Fällen dauerte es Jahrzehnte, bis die Täter zur Verantwortung gezogen werden konnten. Gabi Thieme begleitete die Ermittler und die Angehörigen der Opfer über all die Jahre hinweg, sie litt und bangte mit ihnen – selbst dann noch, als sie endlich vor Gericht standen. Und: Mit einem Täter hatte sie sogar ein wenig Mitleid. Denn seine Geschichte, die des Bankräubers von Arnsfeld, ist wirklich eine ganz außergewöhnliche in dem neuen Buch. Gabi Thieme machte 2020 seinen Vater in Annaberg-Buchholz ausfindig und erfuhr so, was aus dem Bankräuber geworden ist.

Vor allem die große Resonanz auf ihren ersten Krimi „Mord im Regionalexpress“, der im Herbst 2020 veröffentlicht wurde, habe sie zu einem weiteren Buch ermuntert, sagt die Autorin. Das größte Lob zollte ihr übrigens ein ehemaliger Chemnitzer Tatort-Ermittler, der meinte: „Das ist das Beste, was ich je an Krimis gelesen habe.“

Gabi Thieme wurde bei ihren Recherchen auch von einigen Bürgern unserer Gemeinde unterstützt. Sie möchte deshalb mit einer **Lesung am 4. November, 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus** allen Beteiligten Danke sagen und ihr Buch vorstellen.

Zugleich steht sie für Fragen aller Art Rede und Antwort. Und natürlich wird sie auf Wunsch auch Bücher signieren. Sie verspricht allen einen in jedem Fall spannenden Abend!



Auszug aus dem Veranstaltungskalender

05.11.2022

Kirmestanz im Dorfge-
meinschaftshaus Arnsfeld


11.11.2022

16:00 Uhr
Martinsandacht mit Umzug in
der Ev.-Luth. Kirche Mildenau


11.11.2022

17:00 Uhr – Martinsandacht mit Umzug
in der Ev.-Luth. Kirche Arnsfeld



Zuarbeit für den Veranstaltungskalender 2023

Werte Einwohner,

schon seit vielen Jahren stellt die Ge-
meindeverwaltung jährlich einen Veran-
staltungskalender zusammen.

Leider konnten seit Beginn der Corona-
Pandemie viele Veranstaltungen in den
zurückliegenden Monaten nicht stattfin-
den und mussten ersatzlos ausfallen.

Zwischenzeitlich sind doch viele Perso-
nen schon geimpft worden und so können
wieder Veranstaltungen stattfinden, wenn
auch in einem anderen Rahmen und unter
Beachtung der Hygieneregeln.

So wollen wir optimistisch in das Jahr 2023
blicken und hoffen, dass das Vereinsleben
in unseren Ortsteilen wieder in Schwung
kommt.

Die Vereine und sonstige Veranstalter ha-
ben die Möglichkeit Ihre Veranstaltungsda-
ten per E-Mail hauptamt2@mildenau.de,
telefonisch oder schriftlich bis spätestens
zum 05.12.2022 der Gemeinde zu melden.

Später eingehende Meldungen können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Veranstaltungskalender soll in der
Januar-Ausgabe des Dorfblattes veröf-
fentlicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gehrlert
Hauptamt

Herzliche Einladung zum Besuch des Weihnachtsmarktes in Arnsfeld und Mildenau

**Weihnachtsmarkt in
Arnsfeld und Mildenau
am Samstag, dem 26.11.2022**

Liebe Einwohner,

wir laden Sie herzlich zu einem Bummel
über einen unserer Weihnachtsmärkte
in Arnsfeld am Dorfgemeinschaftshaus
oder in Mildenau an der Schule ein.

Beide Weihnachtsmärkte öffnen
am Samstag vor dem 1. Advent,
26. November 2022 ihre Pforten.

In der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr
bieten Händler und Vereine ihre Waren
zum Verkauf an. Die kulinarische
Versorgung ist gewährleistet.

Und auch der Weihnachtsmann
wird wieder anzutreffen sein
und für die Kinder eine
Überraschung dabei haben.

Das Programm werden wir als Aushang
und auf unserer Homepage veröffentlichen.

Susann Siegert, Hauptamt



Blutspenden auch im Herbst dringend benötigt

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bietet zahlreiche Serviceelemente auf seiner Website

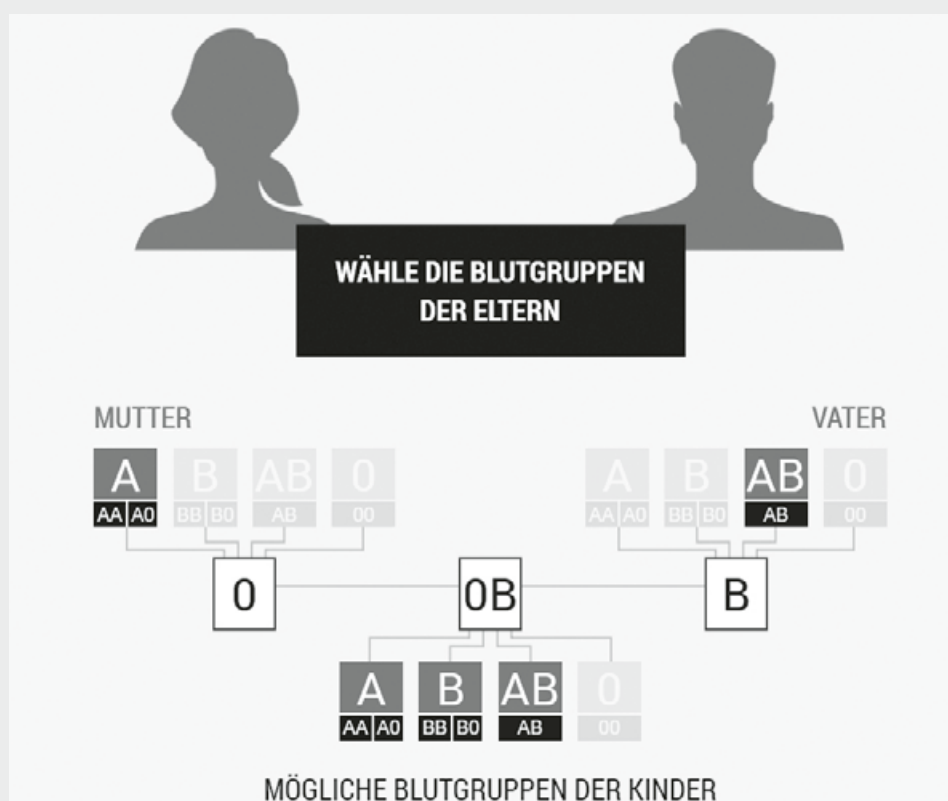
Die Unterstützung von Patienten, die dringend Blut benötigen, ist für die meisten Blutspender die wichtigste Motivation für ihren Einsatz. Viele Erstspender geben zusätzlich an, durch eine Spende ihre Blutgruppe erfahren zu wollen. Denn wer zum ersten Mal beim DRK Blut spendet, erhält wenige Wochen später mit der Zusendung des Blutspendeausweises die Information über die eigene Blutgruppe.

Eine Bluttransfusion muss grundsätzlich blutgruppenidentisch bzw. -kompatibel erfolgen. Ist dies nicht der Fall, kann es zu lebensbedrohlichen Transfusionsreaktionen kommen.

Auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost Startseite | DRK-Blutspendedienst Nord-Ost finden sich unter anderem mehrere Service-Bereiche. Wer die Blutgruppen seiner Eltern kennt, kann mithilfe des dort hinterlegten Tools erfahren, welche Blutgruppenmerkmale auf ihn oder sie selbst zutreffen.

Welche Blutgruppen ein Mensch hat, hängt von der Kombination der Antigen-Merkmale ab, die sich auf seinen roten Blutkörperchen finden. Die Vererbung von Blutgruppen folgt den sogenannten Mendelschen Erbgeln.

Ein weiteres, interessantes Element auf der DRK-Website ist das Blutspendebarometer. Es gibt tagesaktuell darüber Auskunft, wie groß der Bestand an Blutpräparaten aller Blutgruppen ist. Wer seine Blutgruppe kennt, erhält hier schnell und unkompliziert Auskunft darüber, ob die eigene Spende vielleicht noch am selben Tag dringend benötigt werden könnte. Wer jederzeit Zugriff auf alle digitalen Services des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost haben möchte, meldet sich an unter www.spenderservice.net



BLUTGRUPPENBAROMETER

Aktuelle Versorgungslage in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig Holstein nach Blutgruppen Stand 06.10.2022



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

in Arnsfeld, am Donnerstag, 17.11.2022, von 15.00 – 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, Sportplatzstraße 19
uf Grund der aktuellen Situation sind Änderungen jederzeit möglich.

Das freundliche Blutspende-Team des DRK erwartet alle, die helfen wollen.
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich.

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der **kostenlosen Hotline 0800 11 949 11** erteilt.

Bitte informieren Sie sich tagaktuell unter www.blutspende-nordost.de

Auch nach einer Grippe-schutzimpfung, die im Herbst

empfohlen wird, ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt. Gleiches gilt für die Corona-Schutzimpfung.



Maskenpflicht für Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeheimen aufheben

BAGSO kritisiert unverhältnismäßige Eingriffe in Grundrechte

Ab dem 1. Oktober 2022 gilt bundesweit eine FFP2-Maskenpflicht für Bewohnerinnen und Bewohner in den öffentlichen und gemeinschaftlich genutzten Bereichen von stationären Pflegeeinrichtungen.

Die vom Bundestag beschlossene Neuregelung des Infektionsschutzgesetzes bedeutet, dass Bewohnerinnen und Bewohner sich nur in ihrem eigenen Zimmer ohne Maske aufhalten dürfen. Die Wege zu gemeinsamen Mahlzeiten sowie die Teilnahme an Freizeit- und Beschäftigungsangeboten sind nur mit Maske möglich.

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen sieht darin einen schwerwiegenden und unverhältnismäßigen Eingriff in die Grundrechte der Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeeinrichtungen.

„Nach fast drei Jahren Pandemie sollen in den Pflegeheimen wieder Maßnahmen greifen, die die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohnern massiv beschneiden. Dabei hatte die Politik versprochen, dass eine soziale Isolation in Pflegeeinrichtungen nie wieder vorkommen darf“, sagte die BAGSO-Vorsitzende Dr. Regina Görner. „Als BAGSO appellieren wir an die Politik: Heben Sie die Maskenpflicht für die Bewoh-

nerinnen und Bewohner auf. Keiner anderen Bevölkerungsgruppe wird zugemutet, trotz vier Impfungen im eigenen Zuhause eine Maske zu tragen.“

Aus Sicht der BAGSO führen die Regelungen im Infektionsschutzgesetz zu einem hohen Isolationsrisiko und verkennen die Bedürfnisse von Bewohnerinnen und Bewohnern von Pflegeeinrichtungen nach sozialen Kontakten, nach Nähe und Berührung. Insbesondere Menschen mit Demenz, die mehr als die Hälfte der Heimbewohnerinnen und -bewohner ausmachen, trifft das Tragen einer Maske schwer, da sie auf die Mimik des Gegenübers angewiesen sind, um Kontakt aufzunehmen.

Es ist nicht nachvollziehbar, warum solche drastischen Eingriffe trotz eines hohen Schutzniveaus in der stationären Pflege durch regelmäßige Testungen und hohe Impfquoten sowie verbesserten medizinischen Versorgungsmöglichkeiten erfolgen sollen.

Mit Blick auf die Testpflichten für Besucherinnen und Besucher kritisiert die BAGSO scharf, dass die Politik – in zahlreichen Bundesländern – nicht sicherstellt, dass solche Tests in den Einrichtungen oder in ihrer unmittelbaren Nähe angeboten werden.

Rückläufige Testmöglichkeiten führen, wie Betroffene berichten, zu wesentlichen Einschränkungen der Besuchsmöglichkeiten.



Über die BAGSO

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein.

In der BAGSO sind mehr als 120 Vereine und Verbände der Zivilgesellschaft zusammengeschlossen, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer engagieren.

Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen

Wir gratulieren allen Einwohnern unserer Gemeinde, die im November Geburtstag haben oder ihr Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste.

Ihre Gemeindeverwaltung & Dorfblatt-Redaktion



*Wir gratulieren
zum Geburtstag*

im OT Mildenaу

am 19.11.2022

Frank Ehrlich

zum 90. Geburtstag

am 28.11.2022

Sabine Strobel

zum 75. Geburtstag



*Wir gratulieren
zum Geburtstag*

im OT Arnsfeld

am 11.11.2022

Hardi Nestler

zum 75. Geburtstag

am 12.11.2022

Ursula Günther

zum 80. Geburtstag



*Wir gratulieren
den Ehepaaren*

im OT Mildenaу

Gisela und Gunter Kaufmann

am 06.10.2022 zur

„**Goldenen Hochzeit**“

*Wir wünschen weiterhin
Glück und Gesundheit.*

Wir wünschen allen weiterhin Glück und Gesundheit.



Turnhallenbelegungsplan für die Turnhalle Mildenau (Stand 6. Dezember 2021)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16.30 – 18.30 Uhr Fußball Nachwuchs (ganzjährig)	13.30 – 15.00 Uhr GTA	15.45 – 17.30 Uhr Tanzen (6 – 9 Jahre)	13.15 – 14.45 Uhr GTA	15.00 – 18.00 Uhr Bambini (Oktober – April)	9.00 – 13.00 Uhr Tischtennis Nachwuchs
19.00 – 20.00 Uhr Pop-Gymnastik	15.30 – 17.00 Uhr Kindersport (4 – 6 Jahre)	17.30 – 19.00 Uhr Fußball Nachwuchs (Oktober – März)	17.00 – 19.00 Uhr Fußball Nachwuchs (Oktober – März)		13.00 – 19.00 Uhr Tischtennis Punktspiele
20.15 – 21.15 Uhr Pop-Gymnastik	17.00 – 19.00 Uhr Fußball Nachwuchs	19.00 – 21.00 Uhr Fußball Männer (Dezember – März)	19.00 – 20.30 Uhr Fußball Alte Herren (Oktober – April)	18.00 – 22.30 Uhr Tischtennis	Sonntag
	19.30 – 22.00 Uhr Volleyball				8.00 – 13.00 Uhr Tischtennis Punktspiele

Bestehen von Seiten der Vereine Änderungswünsche zu den Benutzungszeiten, so können diese Änderungen mit der Gemeinde Mildenau/Hauptamt abgesprochen werden (Tel. 03733 565521).

Gehlert, Hauptamt



Turnhallenbelegungsplan für die Turnhalle Arnsfeld (Stand 6. Dezember 2021)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16.00 – 17.00 Uhr GTA Grundschule	17.00 – 18.30 Uhr Tischtennis (Nachwuchs)	15.00 – 16.30 Uhr Kindersportgruppe	18.00 – 19.00 Uhr Badminton (April – September)	17.00 – 18.00 Uhr Tischtennis Nachwuchs (Punktspiele)	10.00 – 11.30 Uhr Badminton Kinder
17.00 – 19.00 Uhr Bambini Fußball (Oktober – März)				18.00 – 19.30 Uhr Tischtennis (Nachwuchs)	13.30 – 16.30 Uhr TT 2. Mannschaft (Punktspiele)
18.00 – 19.00 Uhr Badminton (April – September)	17.00 – 18.30 Uhr C-Jugend Fußball (Oktober – März)	16.30 – 19.30 Uhr TT 1. Mannschaft (Punktspiele)			
19.00 – 21.00 Uhr Badminton (Erwachsene)	18.30 – 21.00 Uhr Tischtennis (Erwachsene)		19.00 – 21.00 Uhr Fußball 1. Mannschaft (Oktober – März)	19.30 – 22.00 Uhr Fußball Alte Herren (Oktober – März)	19.00 – 22.00 Uhr Tischtennis (Erwachsene)

Bestehen von Seiten der Vereine Änderungswünsche zu den Benutzungszeiten, so können diese Änderungen mit der Gemeinde Mildenau/Hauptamt abgesprochen werden (Tel. 03733 565521).

Gehlert, Hauptamt

Aus dem Vereinsleben

EC-Hütt'l - November 2022



Freitag, 04.11.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag, 05.11.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag, 11.11.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag, 12.11.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag, 18.11.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag, 19.11.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag, 25.11.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag, 26.11.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Offene Pfarrscheune Mildenau

Termine November 2022

unter:
www.pfarrscheune-mildenau.de

Hier bei uns kannst du immer
zwei Tage die Woche kostenlos
und unverbindlich vorbeikommen.



**PFARRSCHEUNE
MILDENAU**

Glaubst du nicht? – Versuch es mal!

Wir freuen uns auf dich!

Das Team der Pfarrscheune

Kontakt:

E-Mail info@pfarrscheune-mildenau.de

Telefon 0174 5133685

Veranstaltungen im DRK Mütter- und Familienzentrum November 2022



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Montag, den...	Dienstag, den...	Mittwoch, den...	Donnerstag, den...
7./14./21./28. November	1./8./15./22./29. November	2./9./23./30. November	3./10./17./24. November
9.00 – 12.00 Uhr Handarbeitstreff mit Margarethe Gallert	8.00 – 12.00 Uhr Töpfern für Erwachsene	9.00 – 11.00 Uhr Miniclub für Eltern mit Kindern ab 4 Monaten (erbitte telefonische Anmeldung)	14.00 – 16.00 Uhr Hutz'n-Nachmittag für unsere Senioren
7./14./21./28. November	1./8./15./22./29. November		3./10./17./24. November
14.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Kinder, Muttis und Omis	15.00 – 19.30 Uhr Töpfern am Nachmittag		20.00 – 21.30 Uhr Gymnastik für die Tiefenmuskulatur für Frauen

Rückfragen unter Tel.: 03733 5005988, Änderungen vorbehalten!



Wanderungen im Erzgebirge

Jahresausklang mit gemütlichem Abschluss

am Sonnabend, 19.11.2022

Veranstalter:

Stadt Zwönitz, Stadtinformation,
Markt 3 a, 08297 Zwönitz
Tel. 037754350
E-Mail: info@zwoenitz.de

Wanderleiterin: Kerstin Meinhold

Strecke: ca. 6 km geführt mit einer kleinen Runde beenden wir unser Wanderjahr und lassen bei einem gemütlichen Abend die Höhepunkte und lustigen Momente nochmals Revue passieren.

Start: 15.00 Uhr Zwönitz, Markt, Stadtinformation

Gästebegrüßung und Stadtführung mit Quiz

Führungen:

- 07.11. 10.00–12.00 Uhr
- 14.11. 10.00–12.00 Uhr
- 21.11. 10.00–12.00 Uhr
- 28.11. 10.00–12.00 Uhr

Erhalten Sie interessante Informationen über die Kur- und Sportstadt Altenberg. Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung durch die Bergstadt Altenberg. Lernen Sie Altenberg bei einem Bummel durch die Stadt kennen und erfahren Sie Wissenswertes zu

Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Traditionen. Erleben Sie mit unserem Gästeführer den Charme der Stadt.

Die Führung findet bei Sonnenschein, Wind & Wetter statt!

Preise:

Erwachsene 3,00 €
Kinder 1,50 €
mit Gästekarte kostenfrei

Treffpunkt:

Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg

Infos: www.altenberg.de



Foto: Phillip Maethner, CC BY-ND, Tourist-Information Altenberg

Kirchennachrichten

Monatsspruch November 2022



„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“

Jesaja 5:20

Ich lese den Monatsspruch für November wieder und wieder. Und versuche, mir über seine vielschichtigen und hintergründigen Bedeutungen klar zu werden. Ist das nicht eine verrückte Welt geworden?

So hörte ich es in den vergangenen Monaten immer wieder, von verschiedenen Menschen, zu verschiedenen Anlässen. Was passiert hier nur? Wo sind sie so plötzlich hin entschwinden, die „guten alten Zeiten“?

Gerade ist sie vorbei die Sommerzeit, die den meisten von uns eine Verschnaufpause und Urlaub gewährte. Ein tiefes Aufatmen von den alltäglichen Nachrichten über Waffengewalt, Inflation, Viruserkrankungen, Kriegstreiberei, Inzidenzzahlen.

In den letzten zwei Jahren hat sich unser aller Leben ziemlich gewandelt.

Ich höre sie, die lauten und die leisen Fragen, hier und dort. Manche klingen einsam, andere wütend und wieder andere verunsichert: Sieht Gott die bösen Taten derer, die so zerstörerisch unterwegs sind, dass es ihnen egal ist, wie viele sie in einen Abgrund reißen oder sogar hineinwerfen?

Die nur noch ihre eigenen Interessen verfolgen und die anderen einfach links liegen lassen? Die Welt hat sich verändert, plötzlich ist oben unten und hinten ist vorn. Gott, kannst DU helfen? Wirst DU etwas tun?

Diese Fragen und Wehrufe hatten wahrscheinlich auch die Judäer zur Zeit König Usijas.

Ich stelle mir vor, wie sie laut im Tempel oder still zu Hause in ihren Kammern beteten und wehklagten, weil sie die Missetaten der Großen des Reiches nicht mehr ertragen konnten. Und dann auf einmal, nach einer langen Zeit der scheinbaren Abwesenheit, handelt Gott plötzlich. ER beruft einen Boten. Einen Propheten. Es ist Jesaja. Und Gott sendet ihn zu den Menschen, den Großen und den Kleinen, um seine Worte zu verkünden. Gott ist zornig. Jesaja hat keine guten Nachrichten.

„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“

Es lohnt sich durchaus, die Bibel in die Hand zu nehmen und zu lesen, wie es weitergeht.

Wie immer, wenn Schwieriges sich vor mir auftürmt und zu groß erscheint, als das ich es allein verarbeiten und bewältigen könnte, wende ich mich an IHN – Gott ist mir Hilfe, Anker, Klagemauer, Trost, Kraft und Zuversicht zugleich.

Mein Gebet in diesen Tagen und Wochen ist folgendes: Herr, hilf mir rechtschaffen, ehrlich, einfühlsam und authentisch zu sein und zu bleiben. Lass mich wie ein Licht sein für

andere, die im Dunkeln den richtigen Weg suchen. Zeig mir, wo ich Trost und guten Rat spenden kann. Hilf mir, so zu handeln, wie du es tatest. Fang bei mir an. Damit ich der Unterschied sein kann, zu dem was ist. Amen.

Wie auch immer eure nächsten Wochen aussehen, wünsche ich euch vor allem eines: den Segen des Allmächtigen, seine spürbare Anwesenheit und das Gefühl von getragen und begleitet sein in allen Lebenslagen.

Mein Gebet in diesen Tagen und Wochen ist folgendes: Herr, hilf mir rechtschaffen, ehrlich, einfühlsam und authentisch zu sein und zu bleiben. Lass mich wie ein Licht sein für andere, die im Dunkeln den richtigen Weg suchen. Zeig mir, wo ich Trost und guten Rat spenden kann. Hilf mir, so zu handeln, wie du es tatest. Fang bei mir an. Damit ich der Unterschied sein kann, zu dem was ist. Amen.

Eure Pastorin Claudia Küchler

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mildenau mit Streckewalde



Herzliche Einladung zu

02.11. Mittwoch

19.00 Uhr Kirchenvorstand

04.11. – 05.11. Frauen Wochenende mit Claudia König „Wurzeln, die dich tragen“ (siehe Anzeige)
Start am Freitag: 17.00 Uhr in der meth. Kreuzkirche

06.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Streckewalde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Mildenau mit Claudia König

Direkt im Anschluss an den Gottesdienst treffen sich die Mitglieder des Fördervereins zur jährlichen Mitgliederversammlung.

07.11. Montag

19.45 Uhr Kindergottesdienst Mitarbeitertreffen

Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen

vom 11. bis zum 20. November 2022 bittet um Spenden zugunsten Ehe-Familien- und Lebensberatungsstellen diakonischer Träger.

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Lebensberatung
- oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- oder über die Spendenbüchsen im Pfarramt und im Kirchturm

11.11. Freitag

16.30 Uhr Andacht zum Martinstag – Martin von Tours teilte in kalter Jahreszeit mit einem Bettler seinen warmen Mantel – wir teilen etwas von dem, was wir haben – wir sammeln Geld für die SOS Kinderdörfer und das Kinderdorf der „Lebensmission e. V.“ in Haiti. Vielen Dank, im Namen der Kinder.

Im Anschluss ziehen wir unter der Aufsicht der freiwilligen Feuerwehr mit unseren Martinslaternen zum Hof hinter der Schule, um dort unser Martinshörnchen zu teilen und warmen Tee zu trinken.

Wer möchte, kann sein Geschenk für „Weihnachten im Schuhkarton“ vor der Andacht im Kirchturm abgeben.

Man kann die Päckchen außerdem in der Apotheke oder im Pfarrhaus abgeben.

Abgabeschluss für die gesamte Aktion ist der 14. November. Danach gehen die Päckchen auf die Reise. Bitte begleiten Sie die Aktion und Ihr eigenes Päckchen im Gebet.



13.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Andacht zum Volkstrauertag mit Pfr. Wagner aus Sosa

Im Anschluss treffen sich bitte die Mitglieder des Fördervereins zu einer kurzen Mitgliederversammlung.

14.11. Montag

19.00 Uhr Regionales Gebetstreffen mit den Schwesterkirchen für unserer Region in unserer Kirche.

Die Beter des Gebets für Deutschland und des Gebetskreises können gerne am Gebetstreffen in der Kirche teilnehmen.

15.11. Dienstag

18.00 Uhr Konzert junger Musiker im Pfarrhaus

16.11. Mittwoch Buß- und Betttag

10.00 Uhr Allianzgottesdienst der meth. Kreuzkirche

19.11. Samstag

ab 8.00 Uhr Groß-Reinigungseinsatz in der Kirche

Das ist eine sehr große Aufgabe, zu der wir sehr viele Helfer brauchen. Bitte ermöglichen Sie Ihre Teilnahme. Vielen Dank!

20.11. Ewigkeitssonntag

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen in Streckewalde
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen in Mildenau
beide Gottesdienste feiert Pfr. Fuß mit uns

26.11. Samstag

17.00 Uhr das erste Türchen des „Lebendigen Adventskalenders“ öffnet sich zum Weihnachtsmarkt in Mildenau

27.11. Sonntag 1. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst in unserer Kirche

Im Anschluss sind alle ganz herzlich zum Kirchenkaffee in die Pfarrscheune eingeladen

> 29.11. Dienstag

14.30 Uhr Seniorenkreis – wer einen Fahrdienst benötigt melde sich bitte vorab in der Kanzlei an, gerne können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

02.12. Freitag

19.30 Uhr Lobpreisabend für die ganze Gemeinde in der Kirche

02.12. – 04.12.**Faith Base-Wochenende****BESONDERE HINWEISE****Öffnungszeiten
der Pfarramtskanzlei****vormittags**

Dienstag – Freitag 10.00–12.00 Uhr

nachmittags

Dienstag 13.00–18.00 Uhr

Mittwoch + Donnerstag 13.00–14.00 Uhr

Tel. 03733 52896

Fax 03733 54043

E-Mail kg.mildenau@evlks.de

Internet www.kirchgemeinde-mildenau.de

Kirchgemeinde Arnsfeld/Niederschmiedeberg

**Herzliche Einladung zu****02.11. Mittwoch**

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7B

03.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

04.11. Freitag

16.00 Uhr Mini im Kindertreff
17.00 Uhr Ausgabe der Rollen für's
Kinderkrippenspiel in der Kirche
17.30 Uhr Jugendstunde

05.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde
9-14 Uhr Konfi-Samstag der
Konfirmanden Klasse 8

06.11. Sonntag Kirchweihfest

10.00 Uhr Festgottesdienst zum
Kirchweihfest mit Kirchenchor
und Posaunenchor und Abendmahl
im Anschluss
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

07.11. Kirchweihmontag

19.30 Uhr gemeinsame Andacht
mit Rückschau auf das
Gemeinde Leben im
vergangenen Kirchenjahr
in Wort und Bild in der
Kirche Steinbach
Kollekte: Eigene Gemeinde

09.11. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7A

10.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

11.11. Freitag

17.00 Uhr Andacht zum
Martinstag in der Kirche
anschließend Lampenumzug
17.30 Uhr Jugendstunde

12.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

**13.11. Vorletzter Sonntag
im Kirchenjahr**

8.30 Uhr Gottesdienst
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Ausbildungsstätten
der Landeskirche
14.30 Uhr Friedensgebet zum
Volkstrauertag auf dem
Friedhof NSB im Anschluss
Kaffeetrinken im Gemeinderaum
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

14.11. Montag

19.00 Uhr Regionalgebetstreffen
in der Kirche Mildenau

16.11. Mittwoch Buß- und Betttag

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl im Anschluss
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Ökumene und Aus-
landsarbeit der EKD

17.11. Donnerstag

14.30 Uhr Seniorenkreis
19.30 Uhr Gebetskreis

18.11. Freitag

16.30 Uhr Kinderkrippen-
spielprobe in der Kirche
17.30 Uhr Jugendstunde

19.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde
14.30 Uhr Küster- und
Lektorentag in Steinbach

20.11. Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Gedenken an die im letzten
Kirchenjahr Verstorbenen und
Abendmahl im Anschluss
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

23.11. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7A

24.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

25.11. Freitag

16.30 Uhr Kinderkrippen-
spielprobe in der Kirche
17.30 Uhr Jugendstunde

26.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

27.11. Sonntag 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Taufgedächtnis mit Posaunenchor
und Abendmahl im Anschluss
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Arbeit mit Kindern
(verbleibt in der Kirchgemeinde)
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

29.11. Dienstag

19.30 Uhr Frauentreff

30.11. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7B
19.30 Uhr Gesprächskreis

01.12. Donnerstag

17.00 Uhr Frauenstunde der
Landeskirchlichen Gemeinschaft

BESONDERE HINWEISE**Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei**

Montag: 9.00–11.00 Uhr

Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr

14.30–18.00 Uhr

Ev.-meth. Kirche Mildenaue



Herzliche Einladung zu

02.11. Mittwoch

19.00 Uhr Finanzausschuss
Mildenaue

03.11. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Kommt Suchtkrankenhilfe

06.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst;
gleichzeitig KIGO

09.11. Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch

10.11. Donnerstag

19.00 Uhr Gebetskreis

13.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Superintendenten Christhard Rüdiger
gleichzeitig KIGO

16.11. Mittwoch

10.00 Uhr Allianzgottesdienst
zum Buß- und Bettag mit
Abendmahl in Mildenaue

17.11. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis

20.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum
Ewigkeitssonntag gleichzeitig KIGO

22.11. Dienstag

19.00 Uhr Ausschuss für
Zusammenwirken Pastor und
Gemeinde in Mildenaue

24.11. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis

27.11. Sonntag 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst
gleichzeitig KIGO

30.11. Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch

Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenaue



Herzliche Einladung zu

01.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

08.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

10.11. Donnerstag

14.00 Uhr Nachmittagstreff

15.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

19.11. Samstag

19.30 Uhr Gesprächskreis

22.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

27.11. Sonntag

14.00 Uhr Frauenstunde

29.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Angeboten in den Räumen der Ev.-meth. Kreuzkirche Mildenaue, Königswalder Str. 3



TREFFPUNKT FÜR KIDS IN DER KIRCHE

14tägig
mittwochs 16 - 18 Uhr
9.11. und 23.11.2022



Bis dahin ... Eure Sandra Mauersberger

Chronik

- Ihr Saugunge -

De grußn Uhgelücker

Wenn iech su an meine Gungezeit denk, do is derwang net viel Schlimmes passiert, obwuhl mier doch su viel Bledsinn gemacht hohm. Noja, wos ahm Gunge su astelln.

Es is ja ganz intressant, wenn mer sich dos emol su überleht, es hot nämlich net ner jede Generation seine eichne Haar- oder Husnmode, su gar de Sproch is immer e bissel annersch, wall die gunge Leit ahm immer e bissel annersch sei wolln wie de Altn. Se wolln ah erscht emol alles annersch machn, aber dos hält net allzelang ah. Wenn se erscht emol e bissel Reif ofn Kopp ahsetzn, nochert heßts schie wieder, guckt oder horcht nár emol dann ah, genau wie sei Voter.

Bei de Mád is dos noch schlimmer, die kenne sich noch su ne Mieh gahm mit de Haar, mit de Röckle, oder mit dr Figur, am Ende sahe se alle aus wie de Mutter. Drimm saht ja ah dr Volksmund: Eh de dir ne Frah raussuchst, guck dr erscht de Mutter ah! Ja un genau su wie sich die Muckn immer wieder ännern, genauso ännern sich de Spielgewohnhättn von de Kinner, heizetog gieht dos sugar noch schneller, wall se ja net hinnern Fernseh hinnerhar hänge wolln.

Wos wissn dä de Kinner heit noch von de Baame, Streicher un Felsn azefange. Außer daß se vielleicht dra rümschmiern. Für uns war dr Wald unner eh un alles, heit dät mer sahe, unner Abenteuerspielplatz, blus daß mier uns unnere Abenteuer noch salber ausgedacht hohm un geroode bein Ausdenkn, do warn mier ganz gruß.

Es ging of de hechstn Fichtn nauf, an de steilstn Felsn rah, un in jedn Loch wur neigekrabelt. Ah wenn zahmol drastand, betreten verboten. Do isses schie e Wunner, daß net mehr passiert is. Do will iech itze gar net von unnerer kreizgefährlichn Spielerei mit Waffen un Munition ausn Krieg redn, denn sitts Zeich loch do noch genuch rim.

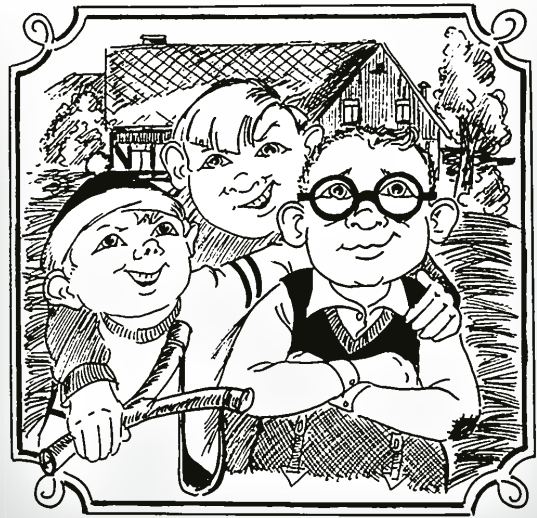
Es erschte mol, daß mier gemerkt hohm, daß unnere Klatterei ganz schie gefährlich is, war, wu mei Freind, dr Bernd, vun Kastanichbahm gefallen war un e paar Wochn mit su enn Gipskopp rimlafn muß. Aber iech kah eich beruhig, es is nischt zerick gebliehm, ganz in Gengteel, dr Bernd is e ganz helles Köppel gewurn.

Dos nächste Ding war schie e ganzes Stück gefährlicher, un es is ah ganz dumm ausange. Worum iech an dann Toch net derbei war, weiß iech a net mehr, emende gibt's doch enn Schutzengel, ah wenn ar Zufall heßt.

Ze dare Zeit wur zwischen Arnsfeld un dr Fuchshöh ene grüße Stromleitung gebaut, die noch dr Tschechei ging. Es warn riesengruße zweebeniche Masten mit ner Streb uhm rüber.

Wu die Dinger aufgestellt wurn, gobs für uns Gunge natürlich nischt intressantersch. Kaum war de Schul aus, kahm dr Ranzn in de Eck un es ging dort naus.

Wie se nochert die Kabel aufgezung hohm, hohm mier uns an die Kabel nagehängt un uns immer e Stückel miet aufziehe lossn, un ehs ze huch wur, sei mier runnergehuppt.



Hans-Dieter Wolf – Ihr Saugunge! – Jugendstreiche und Erlebtes aus dem Erzgebirge – Herausgeber: Hans-Dieter Wolf, geboren und aufgewachsen in Arnsfeld – Illustrationen: Guntram Müller, Mildenau

Dos hot uns grußn Spaß gemacht, un die Manner hohm ah, glab iech, net gezankt. Worim an dann Toch, wu iech net derbei war, er net mehr lusgelossn hot, weiß heit noch kener. Vielleicht hattr verpaßt, in richtschen Moment abzesprunge un hatt nochert Angst, luszelossn. Oder ar konnt net luslossn, wall ar en Krampf hat, wie de Leit nochert erzehlt hohm. Of jedn Fall hots dann Gung naufgezung bis an de Rolln un von dort uhm isser dann rogersterzt.

Nu do war ne Aufreching in Dorf. Ar kam gleich mit Blaulicht in Krankenhaus, denn es soch ganz schlimm aus. Ar hots, Gott sei Dank, überstandn, obwuhl ar etliche Wochn in Krankenhaus un in Gips zubrenge muß.

Do war natürlich für uns Gunge die Sach erledicht, dos Stromzeich wur nimmer abgepackt. Ah dann, wie die Arbeiter mit sitte Kahneln uhm drarim gefahrn sei, hohm mier nár noch von weiten zugeguckt.

Bei mier gobs blus klenner Uhgelücker. Emol hob iech mier bein Schnitzen in Oberschenkel neigestochn un e annermol bein Indianerspieln in dr grußn Fußzeh gehackt. Es Schlimmste an dare Sach war, daß iech ne ganze Weile net bodn giehe konnt. Derzu komme noch e paar Fahrrodsterz, aber dos war alles halb su schlimm. Do ging mer höchstens mol zur Gemeindeschwaster, die tat dos Loch mit zwee Stich wieder zunehe. Wenn de Fedn gezugn warn, warsch vergassn.

Es meiste hohm mier derhemm gar net erzehlt, im dos Donnerwatter ze vermeidn. Meine Mutter hot sich blus gewunnert, worim iech in dr greßtn Hitz immer mit de Gummistiefeln lus bie, aber wu annersch tat doch meine abgehackte Zeh gar net neipassn mit mein Eichenbau verband. Die Narb hob iech erscht viel speter emol gezeichnet, wu kene Gefahr mehr für e Donnerwatter bestand, aber die Narb hob iech heit noch. Do denk iech doch, daß iech bei dann Vieln, wos hätt passiern könne, mit meiner klenn Narb ganz gut wagkomme bie.

Nu wißt ihrsch, su gruß warn se gar net, meine grußn Uhgelücker.

Ein Bauer und sein Vieh - von Sieghard Fritzsche

Nachdem wir im letzten Dorfblatt beim Brückner Erhard waren, bleiben wir nochmal im Niederdorf und zwar in der „Gänsag“. Mit der Frage verbunden, seit wann und warum heisst es „Gänsag“?

Und hier ein Gedicht vom Erhard seinen Nachbarn, dem Sieghard!

Ich kenne einen Bauer, der hatte viel Vieh.
Ein paar Schweine, ein paar Schafe,
zwei Pferde, und viele, viele Küh'.

Die Kühe, die werden jeden Tag gemolken.
Im Sommer sind sie auf der Weide
unter freiem Himmel, unter den Wolken.

Im Winter habe ich im Stall schon
öfter beim Melken zugeschaut.
Und dabei gesehen, wie die Kuh
während dem Melken das Heu so kaut.
Die Pferde wiehern, und die Schweine
quieken dazu ganz laut.

Doch die Schafe schauen der Bäuerin
beim Melken ganz brav zu.

Der Bauer holt inzwischen zum
ausmisten und einstreuen das Struh.

Gerade da schreit wieder eine Kuh
muh, muh, muh.
Die will bestimmt beim Fressen ihre Ruh'.

Der Bauer hat nun durch das Vieh alles,
was er zum Leben braucht.
Wurst, Fleisch, Milch und Käse
und die Wolle zum warmhalten hat er auch.
Also alles, was er zum Leben brauch.
Ich geh dann jetzt auch.

Denn ich hab viel gesehen und
kann den Bauer und die Bäuerin
deshalb gut verstehen.



Uwe Schreiter („Bäcker“)

Das Dorfblatt Rätsel

Bäckerei Wolter



Weihnachtsstollen
in vielen Varianten

Unser Erzgebirgischer
Rosinenbutterstollen
erhielt beim jährlichen
Erzgebirgischen Stollentag
9 mal die Auszeichnung GOLD

Dorfstraße 46
09456 Mildenau
Tel. 0 37 33/ 5 35 14

Unsere Filialen:
Markt 184 09744 Jöhstadt Tel. 03 73 43/ 26 85
Hauptstr. 40 09488 Neundorf Tel. 0 37 33/ 50 01 92

Email: wolterstollen@freenet.de www.baeckerei-wolter.magix.net

Frucht- einbrin- gung	betrieb- sam	Edelgas	festes Reini- gungs- mittel		unweit	6	Oper von Verdi	Platz des Jägers, Hoch....
	4		3		Halb- ton über A			
Doppel- vokal			Whats- App- Gruß- formel	2	Raub- fisch		7	
Pkw-Mo- dellreihe von VW		5			Römisch: 50	kurz für: deutsch		8
Weih- nachts- figur						US- Amerik. Rapper * 1973		1

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Wenn Sie das richtige Lösungswort herausfinden, können Sie einen Weihnachtsstollen nach Ihrer Wahl gewinnen, den die Bäckerei Wolter zur Verfügung stellt.

Wir wünschen viel Glück.

Anschrift für das Lösungswort:

Verein Annaberger Land, Hauptstraße 91, 09456 Arnsfeld.

Das Lösungswort in unserer letzten Ausgabe lautete: **HERBST**

Einen handgefertigten Schwibbogen der Firma Saxxenholz aus Mildenau hat Juliane Stuhlemmer aus Mildenau gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch.

Die Verkäuferinnen Antje Hähle-Oettel (li.) und Marion Peuker, seit vielen Jahren die „Frontfrauen“ am Verkaufstresen der Bäckerei Wolter.

Wir bieten dieses Jahr wieder, in bester Qualität, unseren guten Erzgebirgischen Rosinen-Butterstollen an. Dieser wurde bis zum letzten Stollentag in Annaberg 9 Mal in Folge mit Gold prämiert. Viele weitere Leckereien werden in unserer Backstube hergestellt, wie z.B. unsere Oblaten-Lebkuchen, die wir nach altem Familienrezept herstellen.

Guten Appetit wünschen Gabriele und Dirk Wolter und das gesamte Bäckerei-Team.



Anzeigen und Werbung im Dorfblatt

Meisterbetrieb
seit 1990



SERVICE- CENTER BERGELT

August-Bebel-Str. 22
09471 Königswalde
Tel. 03733 288687
radio-bergelt@t-online.de

**Wir reparieren alles,
was einen Netzstecker hat.**

Servicewerkstatt für Rundfunk-,
Fernseh- und Elektrohausgeräte
(auch Gas), Kaffeeautomaten,
Thermomix-Reparatur und
Erstellung von Blitz-/
Überspannungsgutachten

Wir sind einer der größten
Service-Dienstleister
im Erzgebirge.



**Anzeigenschluss
für die Dezember-
Ausgabe
des Dorfblattes ist am
10. November 2022**

**Ihre Anzeigen nimmt
Frau Siegert gerne
entgegen.**

**Abteilung Hauptamt,
E-Mail:
hauptamt1@mildenau.de
oder
dorfblatt@mildenau.de**

Steinmetzbetrieb Marcel Bergers



Filiale Annaberg:

Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz

Tel.: 03733/6789141

Handy: 0174/9272200

Öffnungszeiten: Montag 09-14 Uhr
Dienstag 10-18 Uhr
Mittwoch 09-14 Uhr
Donnerstag 09-14 Uhr
Freitag 10-18 Uhr

- Individuelle Grabmale
- Grabeinfassung
- Naturstein am Bau
- Grababdeckungen
- Grabschmuck
- Restaurierung

www.steinmetz-bergers.de

Museumsbahn Steinbach - Jöhstadt Preßnitztalbahn

Winterdampf 2022 / 2023

- | | |
|--------------------|---|
| 12. November | Film- und Fototag auf Schloss Wolkenstein
(Sonderveranstaltung – Anmeldung erforderlich!) |
| 26. / 27. November | Dampffahrten im Advent |
| 3. / 4. Dezember | Dampffahrten im Advent* |
| 6. Dezember | Nikolausfahrten für Jung und Alt
(Sonderveranstaltung – Anmeldung erforderlich!) |
| 10. / 11. Dezember | Dampffahrten im Advent |
| 17. / 18. Dezember | Dampffahrten im Advent |

27. Dez bis 1. Jan '23 **Dampffahrten zum Jahreswechsel**

- | | |
|-------------------|--|
| 28. / 29. Januar | Winterdampf |
| 4. / 5. Februar | Winterdampf |
| 4. Februar | „Après Ski Am Wildbach“
Info: www.raststaette-wildbach.de |
| 11. / 12. Februar | Winterdampf |



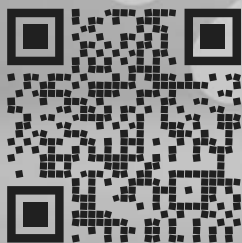
* Am 3. und 4. Dezember 2022 verkehrt ein historischer Bus
der „Ausflugslinie Preßnitztal“ zwischen Steinbach und Bahnhof
Wolkenstein mit dortigem Anschluß zu Zügen der DB Erzgebirgsbahn.

Preßnitztalbahn

Informationen, Reservierungen in planmäßigen Zügen und Sonderzugbestellungen bei: IG Preßnitztalbahn e.V.
Am Bahnhof 78 · 09477 Jöhstadt · Tel. 037343 808037 · verein@pressnitztalbahn.de · www.pressnitztalbahn.de

ALL YOU NEED.

HIGHSPEED INTERNET &
TELEFONIE VON HIER.



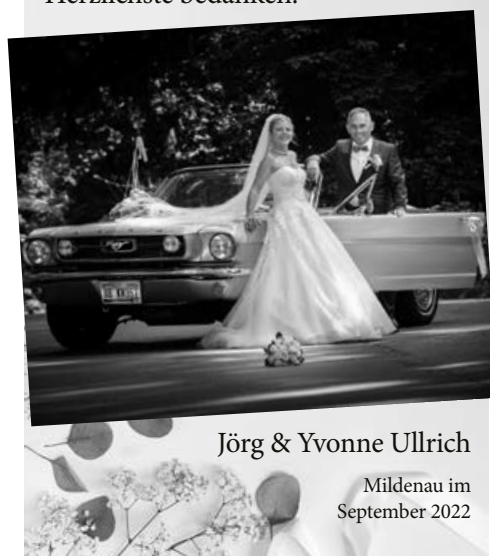
swa-b.de/multimedia

STADT
WERKE
Annaberg-Buchholz

Für die zahlreichen
Geschenke, lieben
Glück- und Segenswünsche
anlässlich unserer

HOCHZEIT

möchten wir uns bei unseren
Verwandten, Bekannten, Freunden,
Arbeitskollegen/-innen, Nachbarn,
sowie den Kindern der Kita
Spatzennest und den Fahrern
des Kolb '1 Teams auf das
Herzlichste bedanken.



Jörg & Yvonne Ullrich

Mildenau im
September 2022

WPA
Tagespflegen
in Mildenau

Gutschein für einen Tagespflege- Aufenthalt mit allen Vorteilen

Unser Leistungsangebot

- ganzheitliche, professionelle Pflege
- individuelle Betreuung und tagesstrukturierende Angebote
- ausgewogenes Speisenangebot
- Möglichkeit zur Besichtigung der Wellnessangebote

Bitte vereinbaren Sie mit uns
einen individuellen Termin
zur Gutscheineinlösung.

03733 135 130



Pflege auf
den Punkt.

www.wpa-anna.de



Samstag,
05.11.2022

KIRMES *tanz*

mit
"De Wurzelbacher"

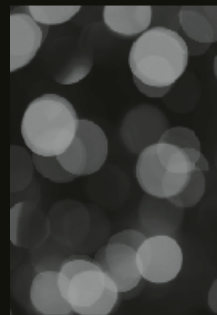
Musik für Jung und Alt

Einlass: ab 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Kartenvorverkauf bei
Jana's Backstübel und
Dorfmitte

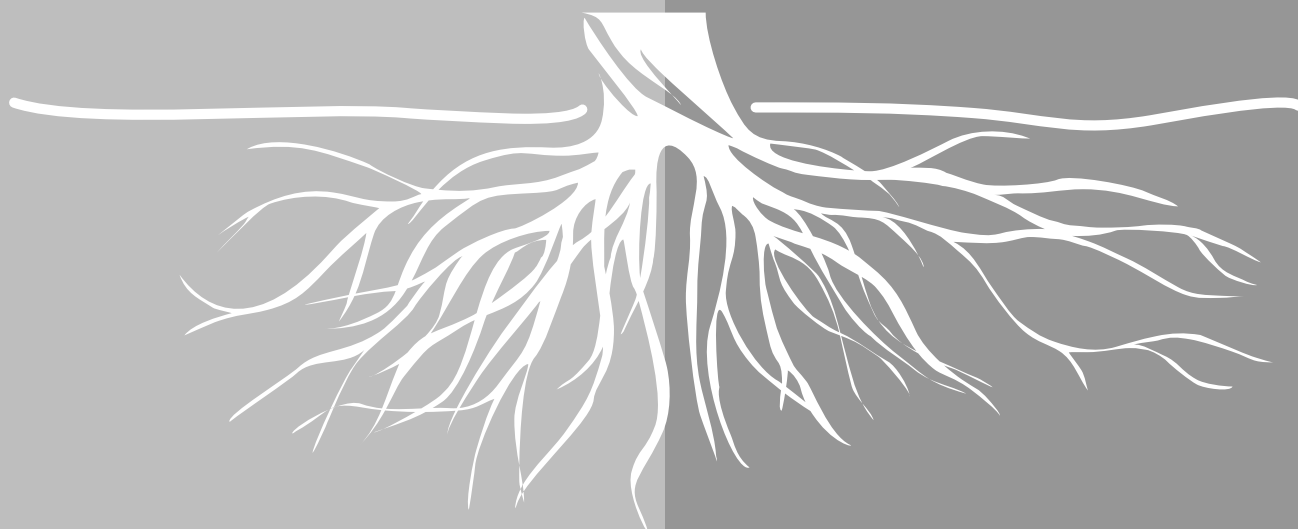
im Dorfgemeinschaftshaus
Arnsfeld



FRAUENWOCHENENDE *für jede Frau* mit Claudia König

*Wurzeln,
die dich tragen*

*ab 18 Jahren
das
gönn
ich
mir*



4.+ 5. NOVEMBER 2022
KREUZKIRCHE MILDENAU
Königswalder Str. 3
START FREITAG: 17.00 Uhr
ENDE SAMSTAG: 21.00 Uhr
Tagesgäste sind willkommen

Claudia wird im GOTTEDIENST
am 6. NOVEMBER 2022 in der
EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE
predigen. Herzliche Einladung!

**DAS ZUSAMMENSPIEL VON
WURZEL UND ZWEIGEN**

WAS IST DEINE IDENTITÄT?

ÜBERLEBEN SICHERN!

ANMELDUNG bitte bis 16.10.2022 an Maria Riehl:

per Post: Dorfstraße 73, 09456 Mildenau

per Mail: riehl.maria@gmx.de

per WhatsApp oder SMS: **01778278954**

VOLLVERPFLEGUNG - Kosten pro Mahlzeit 3,00 €

ÜBERNACHTUNG mit Schlafsack und Isomatte in den unteren Räumen der Kreuzkirche oder in Ferienwohnungen bzw. Privatquartieren in Mildenau und Umgebung.

KLEIDERTAUSCH - wer mag darf gerne Kleidung mitbringen und gegen andere eintauschen.

Wir sammeln eine **SPENDE** für Claudia ein.

Wer eine **ÜBERNACHTUNG** sucht **bitte sofort melden** damit noch rechtzeitig etwas Passendes gefunden werden kann.

Veranstaltet von den Kirchgemeinden Mildenau und
der Jugendallianz e.V. Großrückerswalde sowie
unterstützt vom Verein SCHWACH + STARK e.V.
Ehrenfriedersdorf

